

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **56 (1938)**

Heft 164

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 16. Juli
1938

Berne
Samedi, 16 juillet
1938

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 164

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30. — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechs gespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

N° 164

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone Nr. 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30. — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Profar Aktiengesellschaft Schaffhausen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr wichtiger Waren im Januar/Juni 1938. Importation et exportation de marchandises importantes en janvier/juin 1938.

Die Bewegung des schweizerischen Aussenhandels im ersten Halbjahr 1938.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverscherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragenen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinstlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchu de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich: (Altstadt)

(4897')

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Zutt R.A. & Co., Razutal-Werkstatt, Herstellung von Zier- und Gebrauchsgegenständen aus Razutal, mit Sitz in Zürich 1, Löwenstrasse 56.

Datum der Konkursoröffnung: 12. Mai 1938.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 26. Juli 1938.

Kt. Zürich

Konkursamt Schlieren

(4902')

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Gauch Christoph, geb. 1883, von Tafers und Dietikon, Elektrische Installationen, in Dietikon.

Datum der Konkursoröffnung: 8. Juli 1938.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 25. Juli 1938, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Central», in Dietikon, Zürcherstrasse 25.

Eingabefrist: Bis 26. Juli 1938.

N.B. Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderungen gestützt auf den Schuldenruf im vorangegangenen öffentlichen Inventar beim Notariat Schlieren bereits angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Kt. Bern

Konkursamt Aarwangen

(2030)

Gemeinschuldner: Schneeberger-Häusler Rudolf, Inhaber der im Handelsregister von Aarwangen eingetragenen Firma gleichen Namens, Handel mit Musikalien, Musikinstrumenten jeder Art, Musikapparaten und Platten, in Langenthal.

Datum der Konkursoröffnung: 11. Juli 1938.

Ordentliches Verfahren, Art. 231 und 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 20. Juli 1938, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Bären, in Langenthal.

Eingabefrist: Bis und mit dem 16. August 1938.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen bereits im vorausgegangenen Nachlassverfahren eingegeben hatten, sind einer nochmaligen Eingabe nicht entbunden.

Kt. Bern

Konkursamt Thun

(2031)

Gemeinschuldner: Sutter Ernst, Elektriker, Plätzli, Thun.

Zeitpunkt der Konkursoröffnung: 4. Mai 1938.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis und mit dem 5. August 1938.

Kt. Basel-Land

Konkursamt Arlesheim

(2032)

Gemeinschuldner: Gaensli Eduard, Radiotechniker, geb. 1917, ledig, von Basel, wohnhaft in Muttenz.

Datum der Konkursoröffnung: 23. Juni 1938 (Art. 171 SchKG.)

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 21. Juli 1938, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des obgenannten Konkursamtes.

Eingabefrist: Bis und mit 15. August 1938.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 21. Juli 1938, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freibändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Land

Konkursamt Liestal

(2041)

Gemeinschuldner: Gisiger-Weisskopf Adolf, Inhaber der Firma Adolf Gisiger, Handel in Velos, Nähmaschinen, Motorrädern, Reparaturwerkstätte, in Pratteln.

Eigentümer folgender Grundstücke: Parzelle Nr. 1521: 1 Ar 16 m² Gebäude Oberdorf, Hauptstrasse Nr. 28 B in Pratteln und Liegenschaften in Selzach.

Datum der Konkursoröffnung: 9. Juli 1938 (Art. 191 SchKG.)

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 26. Juli 1938, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Amthausgasse 7, I. Stock, in Liestal.

Eingabefrist: 16. August 1938 für Forderungen; 6. August 1938 für Dienstbarkeiten.

Von denjenigen Gläubigern, die nicht bis längstens am 25. Juli a. e., abends 6 Uhr, schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie mit dem sofortigen freibändigen Verkauf der Aktiven zur Inventarschätzung sich einverstanden erklären.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Eingaben in das Nachlassstundungsverfahren eingereicht und deren Forderungen keine Aenderung erfahren haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Kt. Aargau

Konkursamt Aarau

(4900')

Gemeinschuldner: Däster Fritz, Malermeister, geb. 1897, von und in Aarau.

Datum der Konkursoröffnung: 6. Juli 1938.

Erste Gläubigerversammlung: 23. Juli 1938, vormittags 9 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 16. August 1938.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 6. August 1938 bezüglich der Liegenschaft Grundbuch Aarau Nr. 389, Kat. Plan 71, Parzelle Nr. 1423.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Vevey* (2033)
 Failli: **Altenburg Wilhelm**, fils **Johannes-Karl**, succ. de **Altenburg-Fornallaz**, maroquinerie, de **Altenstadt** (Hesse), Rue du Simplon, à **Vevey**.
 Date de l'ouverture de la faillite: 21 juin 1938.
 Première assemblée des créanciers: Lundi 25 juillet 1938, à 15 heures, en **Salle de Maison de Ville**, à **Vevey**.
 Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
 Délai pour les productions: 16 août 1938.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2054)
 Faillie: **Boucherie Verdaine Société anonyme**, Rue **Verdaine** n° 4, à **Genève**.
 Date de l'ouverture de la faillite: 23 juin 1938.
 Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 11 juillet 1938.
 Délai pour les productions: 6 août 1938.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich* (2042)
 Ueber **Kummer Paul**, geb. 1882, von **Niederörs**, Kanton **Bern**, wohnhaft **Mittelstrasse 11**, in **Zürich 8**, früher **Hotelier** in **Olten**, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes **Zürich** vom 1. Juli 1938 Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung desselben Richters am 8. Juli 1938 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 26. Juli 1938 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben **Fr. 500** Vor-schuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2056)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre la **Société anonyme Edmond Rolando**, Rue des Bains 7, à **Genève**, par ordonnance rendue le 28 juin 1938 par le Tribunal de Première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 11 juillet 1938 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 27 juillet 1938 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais en **fr. 300.—**, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Fluntern-Zürich* (4901)
 Abänderung des Kollokationsplanes.
 Im Konkurs über **Wyspa Hermann**, geb. 1904, von **Zürich**, Handel in Kolonialwaren und Tricotagen, **Ötlikerstrasse 22**, in **Zürich 6**, liegt der infolge nachträglich aufgenommenen Forderungen von unterlegenen Anfechtungsbeklagten abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt **Fluntern-Zürich** (**Freiestrasse 5**), zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (2034/5)
 Faillis:
 1. **Marthe E. Société anonyme**, liqueurs, syphons, eaux gazeuses et minérales, à **Fribourg**.
 2. **Mouillet frères**, quincaillerie, fers et machines, à **Fribourg**.
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (2043)
 Gemeinschuldnerin: **Firma Immobilien-Genossenschaft «Grundwerte, St. Gallen»**.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 25. Juli bis 3. August 1938.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich* (2036)
 Das Konkursverfahren über die **Immobilien-genossenschaft Tössertobel**, **Seehofstrasse 3**, in **Zürich 8**, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes **Zürich** vom 8. Juli 1938 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (2044)
 Schluss des summarischen Verfahrens.
 Gemeinschuldner: **Simmen-Etter Friedrich**, Gipser- und Malermeister, **Karl-Schenkstrasse 1**, in **Bern**.
 Datum des Schlusses: 5. Juli 1938.

Kt. Bern *Konkursamt Trachselwald* (2055)
 Schluss des summarischen Verfahrens.
 Konkursit: **Schneider Walter**, Handel mit Natur- und Kunststeinen, **Rüegsau**.
 Datum des Konkurschlusses: 6. Juli 1938.

Kt. Luzern *Konkursamt Kriens-Mallers in Mallers* (2057)
 Das Konkursverfahren über **Lugli-Gianella Maria Giuseppina**, Frau **Wwe.**, von **Modena** (Italien), in **Littau**, **Reussthal 21**, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von **Luzern-Land** vom 13. Juli 1938 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Glarus *Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda* (2045)
 Gemeinschuldnerin: **Mawofilm A.G. in Liqueur**, **Glarus**.
 Datum der Schlussurteil: 30. Juni 1938.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2058)
 La liquidation de la faillite des Etablissements **Ceber S.A.**, **Boulevard St-Georges n° 56**, à **Genève**, a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal de Première Instance du 11 juillet 1938.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (2046)
 Konkurswiderruf infolge Bestätigung eines Nachlassvertrages.
 Der am 7. September 1937 über **Posch Jean**, **Schneidermeister**, **Gesellschaftsstrasse 4**, in **Bern** eröffnete Konkurs wird zufolge Abschluss eines Nachlassvertrages mit seinen Gläubigern gemäss Verfügung des Konkursrichters von **Bern** vom 8. Juli 1938 widerrufen.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (2047)
 Konkurswiderruf infolge Bestätigung eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung.

Der unterm 15. Dezember 1937 über **Baumeler Oskar**, **Säge-Hobelwerk**, **Kistenfabrik und Holzhandlung**, **Steghof Nr. 703**, in **Luzern** eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung durch Verfügung des Konkursrichters von **Luzern-Stadt** vom 13. Juli 1938 widerrufen worden.

Gemäss Nachlassvertragsentscheid **Ziffer 2** hat die Liquidation der Aktiven durch den bisherigen Konkursverwalter, **Herrn Alois Wolf**, **Konkursbeamter**, **Luzern**, zu erfolgen.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2059)
 Der unterm 8. März 1938 über **Toffol-Kaufmann Alois Bartholomäus**, wohnhaft **Gempenstrasse 69**, **Inhaber** der erloschenen **Firma Alois Toffol**, **Wirtschaftsbetrieb**, **Güterstrasse 183**, in **Basel**, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkursangaben durch Verfügung des Dreiergerichts vom 13. Juli 1938 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Aargau *Konkursamt Brugg* (2048)
 Konkurswiderruf infolge Bestätigung eines Nachlassvertrages.
 Der unterm 17. Dezember 1937 über **Schaffner Walter**, geb. 1911, **elektrische Anlagen und Teigwarenfabrikation**, von und in **Hausen**, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Bezirksgerichtes **Brugg** vom 8. Juli 1938 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 41, 142.)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 41, 142.)

Kt. Basel-Stadt *Betreibungsamt Basel-Stadt* (2060)
 Grundstückversteigerung. — **Zweite Gant**.
 Donnerstag, den 18. August 1938, nachmittags 2½ Uhr, wird im Gemeindehaus in **Riehen** infolge Grundpfandbetreibung das nachverzeichnete, der **Firma Levailant, Bloch & Cie.**, in **Basel**, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:
 Riehen: **Sektion F, Parzelle 281⁴**, haltend **11 Aren 76,5 m²**, mit **Schoopf Lörracherstrasse 168**.
 Brandschatzung: **Fr. 3000.—**.
 Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt **Fr. 11.000.—**.
 Beim Zuschlag sind **Fr. 650.—** (**Handänderungssteuer** und **mutmassliche Kosten**) in bar zu erlegen.
 Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (**Liegenschaftsverwaltung**) vom 28. Juli 1938 an zur Einsicht auf.
 An der 1. Gant erfolgte kein Angebot.
Basel, den 16. Juli 1938. **Betreibungsamt Basel-Stadt**.

Ct. de Vaud *Office des poursuites de Payerne* (2052)
 Vente d'immeuble. — **2^{me} enchère**.
 Lundi 22 août 1938, à 15 heures, **Château, à Payerne**, l'office soussigné vendra l'immeuble propriété de **Rollinet Louis**, fils de **Gustave**, serrurier, à **Payerne**.
 Immeuble comprenant logements, atelier de serrurier, salon de coiffure, surface 1 a 67 ca.
 Estimation officielle: **fr. 23.000.—**.
 Assurance incendie: **> 39.000.—**.
 Vente requise par le créancier hypothécaire 1^{er} rang. Pas d'amateur lors de la première enchère.
Payerne, 13 juillet 1938. **Office des Poursuites: E. Dupuis.**

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmungsberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern Konkurskreis Obersimmental (2037)

Schuldner: Rieder-Hirschi Samuel, Samuels sel., von St. Stephan, Landwirt und Handelsmann, in Boltigen.

Datum der Stundungsbewilligung durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Obersimmental: 5. Juli 1938.

Sachwalter: R. Senften, Notar, Weissburg.

Da im Einleitungsverfahren gemäss Bundesbeschluss vom 28. September 1934 bereits ein Schuldenruf erfolgt ist, ist eine nochmalige Anmeldung der Forderungen nicht notwendig. Ort und Zeit der Gläubigerversammlung, sowie die Auflage der Akten werden den Gläubigern später persönlich mitgeteilt.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (2049)

Schuldnerin: Peyer W. & Sohn, Schlosserei und mechanische Werkstätte, Radiobau, Kauffmannweg 16, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 12. Juli 1938.

Sachwalter: Leo Balmer-Ott, Inkasso- und Sachwalterbureau, Hirschengraben 40, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 5. August 1938.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 1. September 1938, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel «Rüti», Rütligasse 4, Luzern.

Aktenaufgabe: Vom 22. August 1938 an im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Neuchâtel Arrondissement de Neuchâtel (2053)

Débitur: Berger Edmond, Maison de blanc, Rue du Concert 4, à Neuchâtel.

Date de l'octroi du sursis concordataire par décision du Président du Tribunal civil du district de Neuchâtel: 8 juillet 1938.

Commissaire: E. Berger, avocat, Neuchâtel.

Délai pour les productions: 6 août 1938.

Assemblée des créanciers: Jeudi 1^{er} septembre 1938, à 14 heures, en l'Etude du commissaire, Rue du Pommier 1, à Neuchâtel.

Examen des pièces: Dès le 20 août 1938, en l'Etude du commissaire.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (2050)

Mit Entscheid vom 13. Juli 1938 hat das Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt die an Sturzenegger Ernst, Bäckerei, Dornacherstrasse 9, Luzern, gewährte Nachlassstundung ab 28. Juli 1938 um 2 Monate, d. h. bis 28. September 1938 verlängert.

Die auf den 18. Juli 1938 angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben und findet am 18. September 1938, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Rosengarten», Luzern, statt.

Luzern, den 16. Juli 1938.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Otto Schumacher, Pilatusstrasse 68, Luzern.

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (2038)

Mit Beschluss vom 12. Juli 1938 hat das Obergericht als Nachlassbehörde die der Firma Schuhfabrik Allschwil A. G., in Allschwil unterm 20. Mai 1938 bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis zum 20. September 1938 verlängert.

Liestal, den 13. Juli 1938.

Obergerichtskanzlei.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (2039)

Dans son audience du mardi, 26 juillet 1938, à 9 heures du jour, à Vevey, rue du Simplon 38, premier étage, le Président du Tribunal statuera sur l'homologation du concordat de

Peuker-Virello Marguerite,

dame Veuve, «A la Ville de Londres» à Montreux.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Montreux, le 11 juillet 1938.

Le Commissaire au sursis:
J. Marguet, proposé.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Omologazione del concordato

(L. E. F. 306, 308.)

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (2061)

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 13. Juli 1938 den von

Haberstich Otto,

Schuhmachermeister, in Oberentfelden, mit seinen Gläubigern auf der Basis von 25 % abgeschlossenen Nachlassvertrag, wonach die Nachlassdividende von 25 % zahlbar ist in der Weise: 10 % innert Monatsfrist nach gerichtlicher Bestätigung des Nachlassvertrages, und 15 % zwei Monate später, gerichtlich bestätigt.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

Im Auftrage des Bezirksgerichtes Aarau,

Der Gerichtsschreiber i. V.: K. Siegfried.

Ct. Ticino Pretura di Lugano-Città (2051)

La Pretura di Lugano-Città rende noto di avere, con decreto 4 corr., passato in giudicato, omologato il concordato proposto da

Luvini Francesco,

in Lugano, sulla base del 40 %, pagabile in ragione del 30 % entro un mese dalla omologazione, e del 10 % entro 3 mesi.

Lugano, 15 luglio 1938.

Per la Pretura:

Il Segretario: Bernaschina.

Verschiedenes — Divers — Varia**Kt. Luzern Konkursamt Rothenburg (2040)****Löschung eines Grundpfandrechtes.**

Das unterzeichnete Konkursamt, veranlasst durch die Unterlassung der Einreichung des Pfandtitels durch den Pfandgläubiger, macht hiemit gemäss Art. 69 der Verordnung über die Zwangsverwertung von Grundstücken öffentlich bekannt, dass die auf der Grundbuchparzelle Nr. 164, Emmen (Gasthaus zum «Adler», in Gerliswil) des

Suter-Nick Josef,

laut Schuldbrief, ang. 23. September 1934 (errichtet von Frau Philomena Käppeli-Bühlmann — gerichtl. Band 55, Seite 146) haftende Grundpfandforderung von Fr. 1000 an der am 26. April 1938 abgehaltenen öffentlichen, konkursrechtlichen Steigerung vollständig zu Verlust gegangen ist und dass daher das Grundpfandrecht im Grundbuch für den ganzen Kapitalbetrag gelöscht wird.

Rothenburg, den 13. Juli 1938.

Konkursamt Rothenburg.

Kt. Graubünden Kreisamt Oberengadin in Zuoz (2062)**Bewilligung einer Nachlassstundung.**

Die Nachlassbehörde Oberengadin hat in ihrer Sitzung vom 12. Juli 1938 dem Zanetti Tomaso, in Samaden, eine Nachlassstundung von 2 Monaten gewährt und Herrn Advokat Otto Sutter, in Samaden, zum Sachwalter ernannt.

Zuoz, den 13. Juli 1938.

Nachlassbehörde Oberengadin:

Chr. Zender.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Bern — Berne — Berna****Bureau Aarwangen**

Elektrische Installationen. — 1938, 14. Juli. Inhaber der Firma Albert Wahl, in Langenthal, ist Albert Wahl, von Basel und Bubendorf (Baselland), in Langenthal. Elektrische Installationen. Mittelstrasse 17.

Bureau Bern

14. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Automobil A. G. Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1934, Seite 3407), hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Juni 1938 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und zugleich festgestellt, dass die Liquidation durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister von Bern gelöscht.

Bureau Frannbrunnen

Apotheke. — 14. Juli. Die Firma Frau Anna Rauber, Apothekerin, in Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1929, Seite 1966), ist infolge Aufgabe des Geschäftes zu löschen.

Bureau Wangen a. A.

Wirtschaft. — 12. Juli. Die Einzelfirma E. Ingold, Wirtschaft zur Sonne, in Bollodigen (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1935, Seite 469), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Mechanische Werkstätte usw. — 1938, 12. Juli. Inhaber der Firma Willi Bühler, in Lohn, ist Willi Bühler, von und in Lohn. Mechanische Werkstätte und elektrische Installationen.

Erfindungen. — 13. Juli. Sifco A.-G., Aktiengesellschaft mit Sitz in Schaffhausen, Verwertung von Erfindungen auf dem Gebiete der Filmindustrie (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1934, Seite 1900). Victor Sauter ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Die ordentliche Generalversammlung vom 7. Juli 1938 wählte als Mitglied des Verwaltungsrates Dr. jur. Heinrich David, von Basel, in Zürich, welcher mit Einzelunterschrift für die Gesellschaft zeichnet.

13. Juli. Die Firma Marta Leuenberger, Robes, Damenschneiderei und Handel mit künstlichen Blumen, in Thayngen (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1935, Seite 2231), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Ankauf und Verwertung von Industrieabfällen. — 13. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Heinrich Höhn & Co., Ankauf und Verwertung von Industrieabfällen jeder Art, in Schaff-

hausen (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1938, Seite 1104), hat sich aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist bereits durchgeführt; deren Firma ist daher erloschen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Weisswaren usw. — 1938. 12. Juli. Inhaber der Firma **W. Andres-Haller**, in St. Gallen C., ist Walter Andres-Haller, von und in St. Gallen C. Engros- und Detailhandel in Weisswaren und Wäschestoffen; Vadianstrasse 28.

12. Juli. **Milchverband St. Gallen-Appenzell**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1936, Seite 268). August Egli-Stahel, I. Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt: das bisherige Vorstandsmitglied Dr. Gallus Eugster, von Oberegg, in Mörschwil. Johann Angelini ist als Präsident zurückgetreten und gleichzeitig zum I. Vizepräsidenten ernannt worden. Der Präsident oder einer der beiden Vizepräsidenten zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Mitglied des leitenden Ausschusses.

12. Juli. **Käserelgenossenschaft Sennwald**, Genossenschaft, mit Sitz in Salez-Sennwald (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1934, Seite 235). Jakob Haltner, Präsident, und Jakob Tinner, Kassier, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Johann Tinner, von und in Frönsen-Sennwald, Vizepräsident und Aktuar. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Aktuar und Vizepräsident Johann Roduner, und zum Kassier wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Ernst Hagmann; Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit Aktuar oder Kassier je kollektiv zu zweien.

Elektrische Apparate. — 12. Juli. Ueber die Firma **Hermann Gaudenz**, Handel mit elektrischen und Radioapparaten, Montage, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1933, Seite 1638), wurde mit Konkurskenntnis vom 18. Juni 1938 der Konkurs eröffnet. Der Geschäftsbetrieb wurde aufgegeben. Die Firma ist daher im Handelsregister erloschen.

12. Juli. Die im Konkurs befindliche Firma **Haslinger, Radlowerkstätte in Buchs**, mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 90 vom 19. April 1938, Seite 867), wird infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gelöscht.

12. Juli. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4, der Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937.

Bierdepot, Restaurant. — Inhaber der Firma **Ernst Fröhlich-Gimmi**, in Oberuzwil, ist Ernst Fröhlich-Gimmi, von Raperswil (Thurgau), in Oberuzwil. Bierdepot und Restaurant z. Hörnli; Dorf.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1938. 13. Juli. **Société financière pour travaux industriels**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1930, Seite 2521). Die Unterschrift des bisherigen Geschäftsführers Karl Kitzel in Wien ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat neu als Geschäftsführer der Gesellschaft mit Einzelunterschrift ernannt: Anton Geiger, von Tarasp, in Zürich.

Beteiligungen. — 13. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Sirius A.-G. Chur (Sirius S. A. Coire) (Sirius Ltd. Chur)**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1938, Seite 499), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. April 1938 die Statuten teilweise revidiert und die Firma abgeändert in **Saros A. G. Chur (Saros S. A. Coire) (Saros Ltd. Chur)**. Die übrigen, der Publikation unterliegenden Bestimmungen haben keine Veränderung erfahren.

Beteiligungen. — 13. Juli. Die **Satex Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. April 1938, Seite 859), hat in ihrer Generalversammlung vom 9. Juli 1938 neue Statuten genehmigt. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und das Halten von Beteiligungen an anderen selbständigen Unternehmungen des In- und Auslandes in der Form von Aktien und Gesellschaftsanteilen zum Zwecke der Kontrolle dieser Unternehmungen. Die bisherigen Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Das Aktienkapital von Fr. 100.000 ist nun eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen haben keine Abänderung erfahren.

Aargau — Argovie — Argovia

1938. 13. Juli. **Aargauische Hypothekenbank (Banque Hypothécaire Argovienne)**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Brugg und Zweigniederlassung (Geschäftssitz) in Wohlen (Aargau) (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1938, Seite 840). Als Direktor des Geschäftssitzes Wohlen ist gewählt worden Robert Fischer, von Meisterschwanden, in Wohlen (Aargau). Er führt in dieser Eigenschaft volle Kollektivunterschrift und zeichnet mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten des Geschäftssitzes Wohlen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1938. 11 luglio. **Società Generale d'Affissioni, Succursale di Lugano**, società anonima con sede principale a Ginevra e succursale a Lugano (F. u. s. di c. dell' 8 febbraio 1938, n° 32, pagina 300). Il consiglio di amministrazione della società ha nominato gerente della succursale di Lugano, l'attuale procuratore Jean Marti, da Ruppoldsried (Berna), domiciliato a Lugano, con diritto di firma individuale. La firma per procura viene di conseguenza cancellata e così pure viene cancellata la firma del gerente Ambrogio Croci.

Impresa di costruzioni. — 13 luglio. Titolare della ditta **Giovanni Poli**, in Brusino-Arsizio, è Giovanni Poli fu Eugenio, da Brusino-Arsizio, suo domicilio. Impresa di costruzioni.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

Epicerie, mercerie, etc. — 1938. 13 juillet. La raison **François Fonjallaz**, à Echielens, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 11 décembre 1930, n° 290, page 2527), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Thés. — 13 juillet. La raison **Dénéréaz**, à Chavanues par Renens, maison spéciale pour les thés (F. o. s. du c. du 27 mai 1932, n° 121, page 1285), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Distillerie. — 13 juillet. Par décision du 6 juin 1938, le Président du Tribunal du district de Morges a homologué le concordat par abandon d'actif présenté par la société anonyme «Produits Henri Girard S. A.», ayant son siège à Morges, reprise et exploitation d'une distillerie (F. o. s. du c. des 7 avril 1916, n° 83, page 565, et 1^{er} mars 1935, n° 50, page 543). L'exécution du concordat, qui aura lieu sous la raison **Produits Henri**

Girard S. A. en liquidation, a été confiée à une commission de liquidation de 3 membres composé de: André Robichon, de Lausanne; Jacques Salina, de Morges, et Jacques Morax, de Mex, tous trois à Morges. La masse concordataire sera engagée par la signature collective d'André Robichon, Président de la commission de liquidation, et de l'un des deux autres membres. Les signatures de Auguste Zahnd, administrateur, Henri Girard, directeur, Charles Zahnd et Julien Vallon, fondés de pouvoirs, sont éteintes et radiées.

Nenenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1938. 11 juillet. La **Société anonyme des appareils de mesure et de laboratoire (S. A. D. A. M. E. L.)**, création, fabrication, achat et vente de tous appareils de mesure, d'étude, de recherches de calibres, etc., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 décembre 1937, n° 304), fait inscrire que le siège de ses bureaux est actuellement Rue Jacob Brandt 61.

Bureau de Neuchâtel

Hôtel-restaurant. — 12 juillet. La raison **Thomas-Antoine Sievi**, exploitation de l'Hôtel-restaurant du Cerf, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 25 septembre 1935, n° 224, page 2392), est radiée ensuite de remise de commerce.

Genève — Genève — Ginevra

Boucherie. — 1938. 12 juillet. La maison **Giraudier**, à Genève (F. o. s. du c. du 13 décembre 1935, page 3060), a remis l'exploitation de sa boucherie rue Winkelried 7. Elle exploite actuellement un même commerce à Chambésy (Pregny).

12 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 6 juillet 1938, la **Société Immobilière Rue Simon Durand N° 15**, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 13 avril 1933, page 906), a pris acte de la démission d'Albert Bratschi, son unique administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé seul administrateur, Philippe Mareland, de Vugelles-la-Mothe (Vaud), à Genève, avec signature sociale individuelle. Adresse actuelle de la société: Rue du Rhône 29 (bureaux d'Edouard Chamay S. A.).

12 juillet. **Compagnie d'Etudes Financières**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 25 juin 1936, page 1551). Est nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle, Alfred Clerc, de et à Genève, en remplacement de René Gampert, administrateur démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Rôtisserie 6 (bureaux de «A. Clerc & Co»).

Entreprise générale du bâtiment etc. — 12 juillet. La société en nom collectif **Cerruti-Sola et Ruga**, entreprise générale du bâtiment et de travaux publics, à Genève (F. o. s. du c. du 14 août 1935, page 2067), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} juillet 1938. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Entreprise générale du bâtiment, etc. — 12 juillet. Le chef de la maison **F. Ruga**, à Genève, est François-Dominique Ruga, de et à Genève. Entreprise générale du bâtiment et de travaux publics. Avenue des Abattoirs 25.

12 juillet. «Crédit Lyonnais», société anonyme ayant son siège à Lyon et une succursale à Genève, sous la raison sociale **Crédit Lyonnais, Agence de Genève** (F. o. s. du c. du 6 juin 1936, page 1383). Jean Guicheney, fondé de pouvoir de la succursale de Genève (inséré), a été nommé sous-directeur de cette succursale; il continue à l'engager par sa signature individuelle. Flavien-Jean Jay, ancien sous-directeur de la succursale de Genève, est radié et ses pouvoirs éteints.

12 juillet. **Caisse de Crédit Mutuel de Vernier**, société coopérative à Vernier (F. o. s. du c. du 30 juillet 1936, page 1850). Le président est Charles Duchosal (inséré), le vice-président Albert Zeller, de La Lenk (Berne) et Vernier, à Vernier et le secrétaire Pierre Papis, de Coldreio (Tessin), à Vernier, lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Jean Petite, ancien vice-président et Louis Paget, ancien secrétaire, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

12 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 17 mai 1938, la **Société Immobilière La Nonette A**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 mai 1920, page 964), a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

12 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 17 mai 1938, la **Société Immobilière La Nonette B**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 mai 1920, page 964), a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Profar Aktiengesellschaft Schaffhausen

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O.R.

Erste Veröffentlichung.

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Juni 1938 hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 800.000 auf Fr. 500.000 herabzusetzen durch Rückkauf und Vernichtung von 300 Aktien zu Fr. 1000.

Durch einen besonderen Revisionsbericht im Sinne von Art. 732 O.R. ist festgestellt, dass die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind.

Gemäss Art. 733 O.R. wird anmit den Gläubigern bekannt gegeben, dass sie binnen zwei Monaten von der dritten Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

Allfällige derartige Begehren können innerhalb der vorerwähnten Frist dem Bezirksrichter Schaffhausen als öffentlicher Urkundsperson eingereicht werden. (A. A. 163⁹)

Schaffhausen, den 14. Juli 1938.

Der Verwaltungsrat der
PROFAR Aktiengesellschaft Schaffhausen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr wichtiger Waren — Importation et exportation de marchandises importantes

Januar-Juni 1938 — Janvier-Juin 1938

Veröffentlicht durch die eidg. Oberzolldirektion — Publié par la Direction générale des Douanes fédérales
Sektion Handelsstatistik — Section statistique du commerce

Januar-Juni		L. Einfuhr — Importation		Janvier-Juin	
1937		Nettogewicht		1938	
1937		Poids net		1938	
Lebens- und Genussmittel		Denrées alimentaires et boissons		Laine, paille, assortie, etc.	
1 Weizen	2 431 417	1 952 065	Froment	42 602	39 034
3 Hafer	1 195 702	1 267 081	Avoine	14 008	6 888
4 Gerste	789 021	653 209	Orge	3 295	1 728
5 Reis in Hölzen od. eubölst	74 759	85 466	Riz avec ou sans balle	1 851	902
12 — geschält	24 006	29 665	— décortiqué	932	547
7 Mais	584 122	465 679	Mais	4 635	2 173
15 Malz	188 443	310 342	Malt	3 404	2 214
23/24b Frischobst	164 889	100 286	Fruits frais	7 208	1 503
31b/31d Frische Trauben	1 636	726	Raisins frais	417	575
33/34 Getrocknete Trauben	7 014	5 739	Raisins secs	14 699	16 124
85 Kastanien	4 498	2 899	Châtaignes		
86a Zitronen	66 884	77 989	Citrons		
86b/1/2 Orangen	198 931	162 130	Oranges		
40a/b Frischgemüse	352 637	332 182	Légumes frais	316	298
45/45a Kartoffeln	458 717	176 960	Pommes de terre	927	791
54 Rohkaffee	76 705	84 230	Café brut	746	611
58/59 Tee	4 334	3 503	Thé	517	403
61 Kakaobohnen	52 602	58 436	Fèves de cacao		
62 Kakaobutter	5 171	5 185	Beurre de cacao		
63a Rohzucker	153 514	75 927	Sucre brut		
68b Kristallzucker	530 714	645 683	— cristallisé		
71 Honig	1 574	2 188	Miel		
72/75 Speiseöle	42 770	49 147	Huiles comestibles		
76a/c Frisches Fleisch	20 820	4 565	V viande fraîche		
77a/78 Konserviertes Fleisch	2 776	1 369	— conservée		
80a Salami etc.	7 808	6 917	Salami, etc.		
84 Totes Geflügel	13 784	15 857	Volailles mortes		
86 Eier	75 910	67 816	Oeufs		
87a/b Frische Fische	15 102	14 909	Poissons frais		
88/89b Konservierte Fische	20 435	14 242	Poissons conservés		
93a Frische Butter	22 701	1 005	Beurre frais		
95 Schweineschmalz	6 520	435	Saindoux		
96 Oleomargarine, Speisetalg	13 907	13 455	Oleomargarine, suif comest.		
98a/b Weichkäse	5 692	5 354	Fromage à pâte molle		
99a/b Hartkäse	2 955	2 851	Fromage à pâte dure		
100a Suppen	1 498	1 126	Soupes		
101b Fruchtkonserven	6 731	2 676	Conserves de fruits		
102 Zuckerwaren	809	851	Sucreries		
114a Bier in Fässern	7 435	6 856	Bière en fûts		
117a/c Fasswein	492 174	509 239	Vin en fûts		
Schlachtvieh	Stück	Stück	Animaux de boucherie		
136a, 136c, 137b/c, 138a, 139a					
140/141, 145 Kleinschlachtvieh	15 240	2 553	Gros bétail de boucherie		
143/144a Schweine	7 530	2 799	Petit bétail de boucherie		
	31 049	6 020	Porcs		
Düngstoffe	q	q	Engrais		
161/171 Düngstoffe	743 333	641 743	Engrais		
Häute, Leder und Schuhe			Cuirs, peaux et chaussures		
172/173 Rohe Häute und Felle	44 640	24 993	Cuirs et peaux bruts		
177a/b Bodenleder	3 439	2 339	Cuirs pour semelles		
178/184 Oberleder	12 611	5 239	Cuirs pour tiges de chaussures		
193/201 Schuhe	34 387 869	330 147	Chaussures		
Sämereien, Futtermittel etc.	q	q	Semences, fourrages, etc.		
204 Oelsamen und Ölsfrüchte	329 506	333 206	Graines et fruits oléagineux		
208 u. 205 Sämereien	13 451	12 357	Semences		
211a Stroh etc.	390 687	431 705	Paille, etc.		
212 Heu	76 461	32 735	Foin		
213 Oelkuchen, Johannisbrot	168 786	40 068	Tourteaux; caroubes		
216a Futtermehle, denaturiert	160 784	28 482	Farine pour le bétail dénat.		
Holz			Bois		
221 u. 222b Brennholz	358 800	445 868	Bois à brûler		
222a Papierholz	275 994	828 841	Bois pour la fabrication du papier		
229a/243 Bau- und Nutzholz	792 627	818 802	Bois de construction et bois d'œuvre		
259/267 Schreinerwaren, Möbel etc.	10 222	7 029	Ouvrages de menuiserie, meubles, etc.		
Papier, Bücher etc.			Papier, livres, etc.		
289 Holzschliff etc.	438	972	Pâte de bois, etc.		
290/291 Zellulose	97 002	116 184	Cellulose		
292 Pappen, graue; Halbpappen, etc.	2 075	1 483	Cartes gris; cartons de pâte de bois		
293/295 Packpapier	1 103	142	Papiers d'emballage		
301 Druck-, Schreib- u. Zeichnungspapier	15 701	9 927	— à imprimer à écrire, à dessiner, etc.		
307d Chemisch präparierte Papiere	2 116	1 633	— préparés chimiquement, etc.		
321 Bücher, gedruckte etc.	18 131	18 185	Livres imprimés, etc.		
Baumwolle etc.			Coton, etc.		
341 Rohbaumwolle	174 292	160 890	Coton brut		
347/359 Baumwollgarne	17 137	4 399	Fils de coton		
360/370 Baumwollgewebe	25 798	13 970	Tissus de coton		
395a/b Linoleumteppiche	6 470	6 631	Tapis en liège (linoléum)		
Flachs, Hanf, Jute, Ramie etc.			Lin, chanvre, jute, ramie, etc.		
366a Flachs, Hanf, Ramie	22 346	6 101	Lin, chanvre, ramie		
396b Jute	9 035	88	Jute		
397a/398b, 399b/c Rohe Leinen, Hanf- und Jutegarne	7 212	4 409	Fils de lin, chanvre, jute, écus		
399a Hanfgeknüpf	31	39	Chanvre noué		
400/404 Ausgerüstete Leinen, Hanf- und Jutegarne	4 843	1 628	Fils de lin, chanvre, jute, apprêtés, etc.		
405 Rohe Jutegewebe	15 192	13 149	Tissus de jute, écus		
411a/413 Leinen-, Hanf- und Jutegewebe, angestrichet	3 732	2 814	— de lin, chanvre, jute, apprêtés		
Seide			Soie		
434a/435b Schapperohstoff	13 502	8 378	Matières premières pour l'industrie de la soie		
436 Grège	1 516	1 389	Grège		
438a Organsin	1 278	1 083	Organsin		
438b Trame	216	124	Trame		
445b, 446a/h Kunstseide	13 572	7 077	Soie artificielle		
447b/448 Seidestoffe	7 431	5 415	Etoffes de soie		
449a/o Bänder	225	262	Rubans		
			Wolle, Stroh sortiert etc.		
			455 Rohwolle	42 602	39 034
			457 Kammzug	14 008	6 888
			462/463 Kammgarn, roh	3 295	1 728
			467/468 Kammgarn, gebleicht etc.	1 851	902
			470 Wollgarne für den Detail	932	547
			474 Wollgewebe, gebleicht etc., schwere	4 635	2 173
			475b —, leichte	3 404	2 214
			496/497 Pferde- und Büffelhaare	7 208	1 503
			502a/b Strohtressen	417	575
			516 Rohgummi etc.	14 699	16 124
			Konfektionswaren		
			530/532 Leibwäsche aus W'olle etc.	316	298
			537/545 Wirk- und Strickwaren	927	791
			546/548 Herrenkonfektion	746	611
			549/552 Damenkonfektion	517	403
			Mineralische Stoffe		
			609 Töpferton, Lehm, etc.	431 407	392 762
			612/614 Kalk und Magnesit	10 041	12 103
			619 Portlandzement	1 513	547
			628a/b Elektroden, nicht montiert	38 832	26 170
			629a/b Schmirgel; Karborundum	2 328	2 040
			630/632 Schmirgel- und Karborundumfabrikate	5 559	4 771
			633 Asbest und Mica, roh	4 819	4 025
			634 Asbest und Mica in Tafeln	1 836	1 374
			635a/b Isolierrohre; Fabrikate aus Asbest, etc.	2 204	2 071
			643a, 644/646b Kohlen	16 671 165	14 672 210
			643b Petroleumrückstände	862 661	803 880
			Steinzeug und Töpferwaren		
			673/674b Kanalisationsbestandteile etc.	2 404	2 141
			675 Töpferwaren m. weiss. od. gelb. Br.	954	763
			679a/b Isolatoren aus Porzellan	5 943	4 575
			680b Porzellan	9 365	7 364
			Glas		
			686 Fensterglas, naturfarbig	377	3 968
			691a/b Flasch. etc. a. schwarz. etc. Glas	7 386	8 631
			693/693a Hohlglas aus farblos. Glas	12 139	12 087
			694c Glaswaren aller Art, geschliffen etc.	7 020	5 205
			702a/b Spiegelglas, unbelegt	7 351	5 899
			Metalle		
			710a, 718a Roheisen, Rohstahl	831 131	373 130
			711 Bruch Eisen und Alts Eisen	21 575	1 028
			712/715 Runder Eisen	363 378	226 868
			716/717, 718b Flach- und Q-Eisen	116 677	49 466
			719/721 Fasson Eisen etc.	326 268	161 694
			722/724 Eisen, gezogen	49 382	34 181
			728/728a Eisenblech, dekapiert etc.	296 194	82 369
			731 Weissblech	159 186	68 410
			733/735 Eisenbahnstahlschienen a. Schwellen	159 146	182 350
			742/744 Eisen Röhren	194 636	67 035
			753/756 Präzisionswerkzeuge	439	468
			757/760 Andere Werkzeuge	4 364	3 399
			766/769b Schrauben und Nieten	2 806	1 610
			781a/b Kochherde und Öfen	1 035	1 160
			783a/784b Eisenn Möbel	476	488
			785a/h Drahtgewebe u. -geflechte	6 215	3 420
			787a/790 Blechwaren etc.	6 092	5 495
			793/801 Waren aus Granguss	22 642	14 927
			802a/802b Ware a. schmiedbarem Eisenstg etc.	27 889	33 643
			810 Messerschmiedwaren	621	479
			815 Rohkupfer	125 253	99 127
			817 Kupfer in Stangen, Blech	11 716	7 601
			818a/c Kupferdraht	12 746	8 888
			833/839 Kabel aus Kupfer	1 662	1 453
			833/837 Kupferwaren	3 024	1 743
			841 Rohblei	54 303	40 593
			843 Rohzink	63 157	53 877
			849 u. 849a Zink in Stangen, Blech etc.	6 333	4 653
			853 Rohzinn	5 218	6 427
			860 Nickel, gewalzt, gezogen	2 892	2 371
			862 Rohaluminium	12 220	12 219
			866/867 Aluminiumwaren	560	861
			882a 20 Goldbarren für Industrie und Gewerbe	122	1 234
			869b Silber, unbeebeitet	52 216	52 349
			874a/c Gold- u. Silberbeschmiedwaren, Bijouterie	4 510	4 598
			Maschinen und Fahrzeuge		
			879/880 Maschinenteile, roh vorgearbeitet	22 064	22 416
			881a/882d Dampfkessel, Kachapparate	7 297	6 120
			882c/1 Kesselmaschinen etc.	1 237	1 263
			884 Spinnerei- u. Zwirnereimasch.	3 530	3 466
			885/886 Webereimaschinen	2 216	847
			887 Wirk- und Strickmaschinen	1 086	706
			889a/b Nähmaschinen a. fert. Teile	2 005	1 188
			890a/b Maschinen f. d. Buchdruck	2 775	3 198
			891 u. 893a/b Landw. Maschinen	10 410	7 133
			MDY Dynamo-elekt. Maschinen	2 434	2 521
			M1 Papier-, Färberei- u. Appretiermaschinen	1 766	2 641
			M3 Wasserkraftmasch., Pumpen	951	992
			M5 Gas-, Oel- und Benzinmotoren	2 901	8 505
			M6 Werkzeugmaschinen	9 975	18 791
			M7 Masch. für Nahrungsmittel	2 851	1 584
			M8 Maschinen f. Ziegelfabrikation etc.	753	732
			M9 Maschinen, nicht anderweitig genannt	17 136	17 612
			899 Eisenre Konstruktoren, etc.	736	10 449
			918a/b Motorräder etc.	349	445
			915 Fahrräder	747	734
			914a/d Automobile	58 703	65 190
			914h Flugzeuge	297	1 000
			Laine, paille, assortie, etc.		
			Laine brute		
			Trait (laine peignée)		
			Fils de laine peignée, écus		
			Fils de laine peignée blanchis etc.		
			— pour la vente en détail		
			Tissus de laine blanchis, etc. lourds		
			—, légers		
			Crin et poils de buffle		
			Tresses de paille		

I. Einfuhr — Importation

		Nettogewicht		Poids net			
		1937	1938	1937	1938		
Instrumente und Apparate		q	q	Instruments et appareils		Chemikalien, Fette, Öle, etc.	
948a n. 948a ² Gasmesser, Kassakontrollapparate	635	685		Compteurs à gaz, caisses-contrôles		1095 Farbstoffextrakte	1 089
950/951 Akkumulatoren	434	427		Accumulateurs		1098 Anilinfarben	3 527
953 Elektrische Mess- und Zählapparate	187	172		Compteurs électriques		1100a/1106b Nicht zubereitete chem. Farben	32 688
954 Telephon- und Telegraphenapparate	316	677		Appareils téléphoniques et télégraphiques		1113 Firnisse, Lacke etc.	2 245
954a Radioapparate	858	854		Appareils radiophoniques		1115 Leinöl	37 194
955 Photographen, Kinetographen etc.	275	313		Photographes, cinématographes etc.		1116 Olivenöl, denaturiert, etc.	48 498
956a/f Elektr. Apparate n. a. g.	1 245	1 156		Appareils électriques n.d.a.		1118 Flüssige Fette und Öle zu gewerblichem Gebrauch	13 165
Chemikalien, Fette, Öle etc.				Produits chimiques, graisses, huiles, etc.		Produits chimiques, graisses, huiles, etc.	
982/983 Parfümerien etc.	1 219	1 188		Parfumeries etc.		1120 Kokosöl, Palmöl etc.	27 183
989 Kolophonium	14 330	12 589		Colophane		1121 Talg, Knochenfett etc.	21 069
991 Pech, unverarbeitet	138 120	125 184		Poix non travaillée.		1126 u. 1126-a Petroleum	97 674
995 Terpentinsel	16 439	19 919		Essence de térébenthine		1131b Maschinenschmieröl	107 030
1000/1001 Aetzkali, Aetznatron	10 488	7 967		Potasse, soude caustique		1141a/1142 Seifen	607
1034 Salpetersäure	218	643		Acide nitrique		Andere Artikel	
1035 Salzsäure	18 598	11 872		Acide chlorhydrique		1144a/1145 Quinacillerie, Mercerie	4 993
1036 Schwefelsäure	12 970	10 956		Acide sulfurique		1149 Glühlampen	469
1044 Kupfervitriol	927	2 108		Vitriol de cuivre		1160a/b Spielzeug	3 946
1052 Atherische Öle	2 843	2 323		Huiles essentielles		Tabak	
1054/1055b Gerbstoffe	23 086	10 438		Substances tannantes		1/9 T Rohrtabak	31 020
1059 Methylalkohol etc.	14 772	14 483		Alcool méthylique, etc.		19/23 T Rauchtobak (Zigaretten- und Pfeifentabak)	35
1065a, 1066a/1069 Teerderivate für Farbstoffindustrie	84 063	67 114		Dérivés du goudron pour l'industrie des colorants		24/25 T Zigarren	76
1065b Benzin	895 065	900 575		Benzine		26/28 T Zigaretten	209
1078/1081a Stärken	36 473	31 492		Amidons		Produits chimiques, graisses, huiles, etc.	
1089/1090 Erdfarben	36 083	32 756		Terres colorantes		Extrails de matières colorantes	548
						Couleurs d'aniline	3 206
						Couleurs chimiques non préparées	23 314
						Vernis, laques, etc.	2 273
						Huile de lin	16 539
						Huile d'olives, dénat., etc.	15 884
						Graisses liquides et huiles pour usage industriel	19 518
						Huile de coco, huile de palme, etc.	26 987
						Suif, graisse d'os, etc.	4 571
						Pétrole	95 133
						Huiles pour graisser les machines	83 529
						Savons	707
						Autres articles	
						Quinacillerie, mercerie	3 406
						Lampes à incandescence	426
						Jouets	2 808
						Tabacs	
						Tabacs bruts	28 714
						Tabacs à fumer (tabac à cigarettes, tabac p. l. pipe)	35
						Cigares	68
						Cigarettes	244

II. Ausfuhr — Exportation

Lebens- und Genussmittel		1937	1938	Denrées alimentaires et boissons		Metalle		1937	1938	Métaux	
19 Kindermehl	q	4 073	7 071	Farine alimentaire pour enfants	q	708, 711 Eisenabfälle u. Altelsen	q	437 159	408 616	Déchets de fer et ferraille	q
23/24b Frischobst		2 057	63 319	Fruits frais		710b Ferrolegierungen		3 834	4 878	Alliages de fer	
64 Schokolade		2 543	2 516	Chocolat		745/746 Röhrenverbindungsstücke		9 478	9 377	Pièces de raccord	
91 Frischmilch		1 055	1 293	Lait frais		748/750 Feilen und Raspeln		571	675	Limes et râpes	
92 Kondensmilch		27 939	38 976	Lait condensé		753/756 Präzisionswerkzeuge		363	212	Outils de précision	
99b/99b ⁹ Hartkase		76 664	102 895	Fromage à pâte dure		757/760 Andere Werkzeuge		354	338	Autres outils	
102 Zuckerwaren etc.		564	536	Sucreries et confiseries etc.		766/769-b Schrauben und Nieten		2 990	2 113	Vis et rivets	
100a/101b, 103/103b Kautschuk n. a. g.		9 823	12 712	Comestibles n. d. a.		783a/784b Eisenmöbel		209	224	Meubles en fer	
Tiere und Dünstoffe		Stück	Stück	Animaux et engrais		787a/790 Blechwaren etc.		3 223	3 371	Ouvrages en tôle, etc.	
136b, 137a, 138b, 139b, 142a/b Nutz- und Zuchtvieh		758	220	Bétail de ferme et bétail d'élevage		823/828 Kabel aus Kupfer		3 904	3 524	Câbles en cuivre	
	q	q				835/837 Kupferwaren		4 041	4 931	Ouvrages en cuivre	
161/163b, 169 Stickstoff- u. Phosphatdünger	101 232	103 412		Engrais à base d'azote et phosphates		856 Zinnfolien		377	662	Étain en feuilles	
Häute, Leder und Schuhe				Cuirs, peaux et chaussures		862 Rohaluminium		63 606	70 339	Aluminium brut	
172/173 Rohe Häute und Felle	26 071	34 485		Cuirs et peaux, bruts		863a/b Aluminium in Stangen, Blech, Rondellen etc.		16 675	12 248	— en barres, tôle, rondelles etc.	
177a/b Bodenleder	158	75		Cuirs pour semelles		866/867 Aluminiumwaren		20 416	19 049	Ouvrages en aluminium	
178/184 Oberleder	494	449		Cuirs pour tiges de chaussures		874a/c Gold- u. Silberbeschmiedwaren, Bijouterie		955	906	Orfèvrerie et argenterie, bijouterie	
193/201 Schuhe	695 143	980 364		Chaussures		Maschinen und Fahrzeuge		q	q	Machines et véhicules	
290/291 Zellulose	25 320	26 530		Cellulose		881a/882d Dampfkessel, Kochapparate		8 641	13 050	Chaudières à vapeur, appareils pour cuire	
300 Zeitungsdrukpapier	—	127		Papier pour journaux		883a/b Lokomotiven	St.	2	9	Locomotives	
301 Druck-, Schreib- und Zeichenpapier	1 339	1 321		Papier à imprimer, à écrire, à dessiner, etc.		884 Spinnerei- und Zwirnereimaschinen		19 085	23 026	Machines pour la filature, le retordage	
321 Bücher, gedruckte, Zeitungen	9 823	10 169		Livres imprimés, journaux, etc.		885/886 Webereimaschinen		36 363	32 185	— pour le tissage	
Baumwolle				Coton		887 Wirk- und Strickmaschinen		3 726	2 896	— à tricoter, remaillieuses	
344/344a Baumwollabfälle	15 262	15 959		Déchets de coton		890a/b Maschinen für den Buchdruck		2 567	4 499	— pour l'imprimerie	
347/349 Rohe, einfache Garne	10 586	16 449		Fils écru, simples		891 u. 893a/h Landw. Maschinen		1 058	630	— pour l'agriculture	
350/355 Rohe, gezwirnte Garne	3 745	3 776		— retordus		MDy Dynamo- elektr. Maschinen		24 878	36 141	dynamo-électriques	
356/359 Ausgerüstete Garne	1 679	1 944		— apprêtés		M1 Papier-, Färberei- und Appreturmaschinen		2 827	2 016	Machines pour la fabrication du papier, pour la teinturerie, l'appâtage, etc.	
360/363 Rohe Gewebe	13 393	8 269		Tissus écru		M2 Mülereimaschinen		12 070	8 480	— pour la minoterie	
364a/b Gebleichete Gewebe	7 268	4 798		— blanchis		M3 Wasserkraftmaschinen, Pumpen		10 572	12 632	Moteurs hydrauliq., pompes	
365a/b Gefärbte Gewebe	3 050	2 401		— teints		M4 Dampfmaschinen		9 162	11 880	Machines à vapeur	
366a/b Bedruckte Gewebe	3 504	3 079		— imprimés		M5 Gas-, Öl- u. Benzinmotoren		41 343	34 544	Motors à gaz, à huile et à benzine	
367/368 Kunstgewebe	164	347		— de fils teints		M6 Werkzeugmaschinen		22 210	23 344	Machines-outils	
369/370 Gemusterte Gewebe	3 666	3 227		— façonnés		M7 Masch. für Nahrungsmittel		7 929	19 185	— pour la fabrication de substances alimentaires	
376 Plattschiffgewebe	165	105		Plumetis		904 Kratzen u. Kratzenbeschläge		858	568	Cardes et garnitures de cardes	
384 Kettenschieber: Vorzüge	180	186		Broderies au crochet: rideaux		914a/d Lastwagen, Chassis etc.	St.	197	234	Camions, chassis etc.	
385 — andere: Taschentücher, Halbtücher etc.	229	147		— autres: mouchoirs, fûtes, etc.		914h Flugzeuge	St.	8	8	Aéroplanes	
386 Plattschiffschieren: Besatzartikel	733	380		Broderies au plumetis: garnitures		Uhren		Stück	Stück	Montres	
387 — Tüllstickerkerien	109	119		— brod. sur tulle		931 Fertige Werke von Taschenuhren		2 690 201	2 012 471	Mouvements finis	
388 — andere	4 081	3 106		— autres.		932 Uhrgehäuse: aus unedlen Metallen		876 713	602 512	Boîtes de montre: en métal commun	
Seide				Soie		933a — aus Silber		3 992	6 251	— en argent	
434a/c Seidenabfälle	4 263	3 827		Déchets de soie		933b — mit Gold plattiert		8 803	7 465	— plaquées or	
435a/b Peignée	730	1 119		Peignée		933c — aus Gold oder Platin		6 012	5 833	— eu or ou platine	
436 Grège	301	308		Grège		Taschenuhren mit Gehäusen:				Montres de poche avec boîtes:	
437, 439 Florettside	1 885	1 170		Bourre de soie		935a — aus unedlen Metallen		1 964 645	2 022 098	— en métal commun	
438a Organsin	201	289		Organsin		935b — Silber		51 523	59 140	— en argent	
438b Trame	299	363		Trame		935c — Gold		15 122	13 306	— en or	
440 Gefärbte Seide	536	372		Soie teinte		935d Chronographen		68 308	64 012	Chronographes	
445a Reale Seide und Florettside für den Detailverkauf	375	268		Soie pure et bourre de soie pour la vente en détail		Armbanduhren mit Gehäusen:				Moutres-bracelets avec boîtes	
445b, 446a/h Kunstseide	21 326	18 442		Soie artificielle		936a — aus unedlen Metallen		4 983 085	5 027 967	— en métal commun	
447a Seidenbeuteluch	147	105		Gaze à blutoir		936b — Silber		22 573	16 717	— en argent	
447b/448 Seidenstoffe	8 018	6 415		Etoffes de soie		936c — Gold oder Platin		157 787	162 022	— en or ou platine	
449a/e Bänder	998	1 001		Rubans		936d — Chronographen in Armhänder		47 909	60 815	Chronographes, montés sur bracelets	
Andere Textil- und Stroherzeugnisse				Autres articles textiles et en paille <td>936f Automobilluhren</td> <td></td> <td>105 855</td> <td>88 869</td> <td>Montres pour automobiles</td> <td></td>		936f Automobilluhren		105 855	88 869	Montres pour automobiles	
456 Wollabfälle	2 873	2 383		Déchets de laine		936g/h Andere Uhren mit Taschenuhrwerk		86 358	88 511	Autres montres	
457 Kammzug	7 376	5 419		Trait (laine peignée)		Instrumente und Apparate		q	q	Instruments et appareils	
462/463 Rohkammgarne	1 572	1 651		Fils de laine peignée écru		950/954a und 956a/f Elektrische Instrumente und Apparate		9 678	14 065	Instruments et appareils électriques	
472 Kammgarugewebe, roh	743	642		Tissus de laine peignée écru		955 Photographen, Kinetograph, Grammophonplatten etc.		1 660	2 224	Photographes, cinématographes, plaques de gramophones, etc.	
474 Wollgewebe, gefärbt etc., schwere	110	196		Tissus de laine teints, etc., lourds		Chemikalien und Farbstoffe				Produits chimiques et colorants	
475b —, leichte	115	194		— légers		974b, 981 Chem.-pharmazeutische Präparate		5 049	6 308	Préparations chim.-pharmac.	
508a/b Strohtrassen	508	527		Tresses de paille		982/983 Parfümerien etc.		2 714	2 064	Parfumeries, etc.	
509 Hutstumpen aus Stroh	46	41		Cloches de chapeaux en paille		1010 Kalziumkarbid		46 445	26 353	Carbure de calcium	
511 Treppen und Strohwaren	3 876	2 910		Tresses et ouvrages en paille		1011 Perchlorsäure, Persulfate etc.		17 458	17 417	Perchlorates, persulfates, etc.	
530/532 Leinwand aus Baumwolle, Leinen etc.	314	230		Lingerie de coton, lin, etc.		1028 Natronsalze		2 672	3 320	Sels de soude	
537/545 Wirk- und Strickwaren	790	899		Bonneterie, tricot		1051b Azeton, Pyridin etc.		3 191	984	Acétoe, pyridine, etc.	
Mineralische Stoffe				Matières minérales		1052 Künstlicher Kampfer etc.		376	164	Camphre synthétique, etc.	
612/614 Kalk und Magnesit	16 676	16 455		Chaux et magnésite		1054/1055b Gerbstoffe		9 970	6 722	Substances tannantes	
619 Portlandzement	109 388	127 272		Ciment Portland		1074/1077 Kleber, Leim		8 823	8 249	Galle pour colorants, collefille	
629a/b Schmirgel, Karborandum etc.	420	450		Emeril, carborandum, etc.		1098 Anilinfarben		32 863	24 335	Couleurs d'aniline	
630 Schmirgelpapier	1 300	1 321		Papier d'éméri		1099 Indigo		3 598	2 393	Indigo	
631 Schmirgelleinwand	373	375		Toile d'éméri		Tabak				Tabacs	
632a Schmirgelpulver etc.	4 121	3 845		Emeril en poudre, etc.		24/25 T Zigarren		116	100	Cigares	
632b Andere Schmirgellabirakate etc.	741	767		Ouvrages en émeril, autres, etc.		26/28 T Zigaretten		2 121	1 543	Cigarettes	
634 Asbest und Mica in Tafeln	530	447		Amiante et mica en feuilles							
635a/b Isolierrohre, Gewebe aus Asbest etc.	551	940		Gazes isolants, tissus en amiante, etc.							
639 Asphalt	32 305	28 306		Asphalte							

Die Bewegung des schweizerischen Aussenhandels im ersten Halbjahr 1938

Stark verkleinerter Rohstoffimport — Verlangsamung der Ausfuhrerleichterung — Wesentliche Versehlungen im händlerischen Aufbau des Aussenhandels

In der Berichtszeit ist unser Warenaustausch mit dem Ausland im Vergleich zum ersten Halbjahr 1937 durch eine unterschiedliche Bewegungsrichtung gekennzeichnet. Die Einfuhr ist wertmässig um 16,0% (— 148,3 Mill. Fr.) auf 781,4 Mill. Fr. zurückgegangen, und die Ausfuhr zeigt eine Werterhöhung um 6,8% (+ 39,5 Mill. Fr.) auf 618,4 Mill. Fr. Dabei sei erwähnt, dass die eingetretene Importsenkung überwiegend das zweite Quartal betrifft, wegen der Exportbesserung in der Hauptsache auf die Monate Januar bis März entfällt.

Entwicklung unserer Aussenhandelsbilanz

I. Halbjahr	Einfuhr V. R.V. (in Millionen Franken)	Ausfuhr davon V. R.V. (in Millionen Franken)	Passiv- saldo	Ausfuhr in % der Einfuhr
1928	1334,0	1010,4	323,6	75,7
1929	1309,3	1002,6	306,7	76,6
1934	712,6	41,6	395,0	54,6
1935	622,2	35,3	385,2	44,5
1936	541,9	31,5	396,2	41,5
1937	929,7	40,8	578,9	53,3
1938	781,4	40,4	618,4	49,9

(V. R.V. = Veredlungs- und Reparaturverkehr, von 1933 an in den obigen Ein- und Ausfuhrzahlen mitenthalten)

Im Berichtshalbjahr hat sich unsere Warenhandelsbilanz mit dem Ausland durch steigende Einfuhr bei sinkender Ausfuhr wesentlich verändert. Der Passivsaldo verringerte sich gegenüber dem ersten Halbjahr 1937 von 578,9 auf 618,4 Mill. Fr. und die Quote der durch Ausfuhr ungedeckten Einfuhr ist gegen den entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres von 37,7 auf 20,9% gesunken.

Die Bedeutung des Weltmarktes für unsere Wirtschaft berechtigt in diesem Gedankengang auch auf die Entwicklung im Welthandel hinzuweisen. Nachdem das zweite Halbjahr 1937 bereits eine rückläufige Tendenz aufwies, hat sich der Welthandel vom vierten Quartal 1937 zum ersten Quartal 1938 unter Ausschaltung der Saisonschwankung erneut um etwa 7% verringert.

Die Einfuhr

Die Zusammensetzung unseres Importhandels nach Hauptwarengruppen wird durch nachstehende Daten illustriert.

Einfuhr I. Halbjahr	Lebens- u. Futtermittel (Werte in Millionen Franken)	Rohstoffe	Fabrikate
1928	340,8	466,2	527,0
1934	173,8	221,7	317,1
1935	156,9	201,4	264,3
1936	141,0	169,8	231,1
1937	267,0	337,1	325,6
1938	222,6	277,4	281,4

Innerhalb der drei Hauptwarengruppen ist gegen das erste Halbjahr 1937 namentlich die Einfuhr von Rohstoffen schwächer vertreten. Neben mengenmässigen Minderbezügen sind an diesem Wertrückgang verschiedentlich auch Preissenkungen mitbeteiligt. Die Gruppe der Fabrikate, welche fast den ganzen Veredlungs- und Reparaturverkehr einschliesst, sowie Lebens- und Futtermittel haben einen Importaufschlag von je 44 Mill. Fr. aufzuweisen.

Einfuhr wichtiger Lebens- und Futtermittel

	1936	1937	I. Halbjahr 1938	1936	1937	1938
	Mengen in 10 t			Werte in Mill. Fr.		
Nahrungsmittel:						
Weizen	20267	24314	19527	25,1	55,3	40,2
Frischgemüse	2858	3526	3322	10,2	10,8	12,6
Rohkaffee	726	767	842	5,5	8,2	7,2
Kristallzucker	4322	5307	6457	4,8	8,6	10,8
Speiseöl	403	428	491	2,6	3,9	3,6
Eier	670	759	678	6,0	8,4	8,4
Butter	66	227	10	1,1	4,5	0,3
Fasswein	349408	492174	509239	9,4	14,4	16,9
Schlachtvieh	5259	53819	11372	1,2	11,4	2,2
Futtermittel:						
Hafer	8596	11957	12671	8,5	17,7	18,8
Futtergerste	3731	7737	6216	3,8	12,7	10,7
Mais	3247	5841	4657	3,0	9,1	7,3
Heu	1201	765	327	0,8	0,4	0,2
Oelkuchen	488	1688	401	0,4	2,7	0,4
Kleie und denat. Futtermehl	234	2383	323	0,2	4,0	0,6

Die Einfuhr von Lebens- und Futtermitteln ist in der Berichtsperiode gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum insgesamt um 44,4 auf 222,6 Mill. Fr. zurückgegangen. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass die Schweiz ungefähr 80–85% ihres Lebensmittelbedarfes selbst erzeugt. Durch die seit Mitte Februar des laufenden Jahres anhaltende Trockenheit, gefolgt von einer Anfang April einsetzenden Kälteperiode, wurde der einheimische Pflanzenbau erheblich beeinträchtigt. Der mangelnde Futterwuchs vergrösserte denn auch das Angebot von Tieren zu Schlachtzwecken, und die Einfuhr von Schlachtvieh (gegen I. Halbjahr 1937 — 4247 Stück, — 9,2 Mill. Fr.) nahm ab. Der rückgängige Käseexport hat eine vermehrte Verarbeitung der Milch auf Butter und somit einen verminderten Butterimport zur Folge gehabt.

Im Bereich der Futtermitelefuhre sind gegen die vorjährige Vergleichszeit die Bezugsschwankungen bei Oelkuchen, Kleie und denaturiertem Futtermehl zu nennen.

Einfuhr wichtiger industrieller Rohstoffe

	1936	1937	I. Halbjahr 1938	1936	1937	1938
	Mengen in 10 t			Werte in Mill. Fr.		
Textilrohstoffe:						
Rohbaumwolle	1138	1743	1609	11,4	25,8	21,5
Rohseide	22	30	26	3,6	6,5	5,6
Rohwolle	423	426	390	9,1	15,9	11,1
Kammzug	101	140	69	4,2	9,0	3,6
Schapperohstoff	63	135	84	2,7	5,6	3,2
Metallrohstoffe:						
Roh Eisen und Rohstahl	5221	8311	3731	3,6	9,7	5,9
Handel Eisen für Bau- und Maschinenindustrie	4578	8063	4380	6,2	15,4	12,4
Rohkupfer	462	1253	991	2,8	15,0	10,8
Tonerde für Aluminium	957	2161	2651	1,7	4,4	5,5
Andere industrielle Rohstoffe:						
Bau- und Nutzholz	5082	7926	8188	5,0	11,1	8,8
Roh Haut und Felle	348	446	250	3,7	7,4	3,8
Boden- und Oberleder	89	111	52	4,5	8,1	3,5
Teederivate für Farbindustrie	701	841	671	4,9	7,2	4,9
Handgeknüpft und Strohtressen	11	4	6	0,3	0,2	0,2
Rohtabak	295	310	287	5,5	6,1	6,5
Braustoffe	2343	2042	3422	6,0	7,4	12,1
Oelfrüchte	2264	3295	3332	4,9	11,3	9,5
Kakaobohnen	588	526	584	2,6	5,9	4,2

Die Einfuhr wichtiger Rohstoffe liegt im Berichtshalbjahr wertmässig fast durchweg unter dem Stand von 1937, mehrheitlich aber über den entsprechenden Umsätzen von 1936, wobei indessen die Geldwertänderung sowie die erfolgten Preiselieferungen mitzubetrachtenden sind. Nach der starken Hausperiode zu Beginn des Vorjahres ging der Trend der Rohstoffpreisentwicklung am Weltmarkt unter Schwankungen nach unten.

Eine Verkleinerung in der Versorgung der Verbraucher und des Handels mit ausländischen Rohstoffen ist gegen das erste Halbjahr 1937 für folgende Waren und Warengruppen eingetreten: Textilrohstoffe, Metallrohstoffe (abgesehen von Tonerde für Aluminium), rohe Haut und Felle, Boden- und Oberleder, Teederivate für die Farbindustrie. Eine bedeutende Importzunahme verzeichnen einzig Braustoffe. Bei Kakaobohnen ist als Folge eines erheblichen Preisrückgangs eine ausgesprochen entgegengesetzte Bewegung in Menge und Wert feststellbar. Auch sei beiläufig, dass die Kakaofreigaben nach Beendigung des Kakaokrieges an der Goldküste im April einen Druck auf den internationalen Kakaomarkt und weitere Preissenkungen verursacht haben.

Die Abnahme in der Einfuhr von Fabrikaten umfasst vor allem Erzeugnisse der Textilindustrie, wegen Maschinen (im Vergleich zum ersten Halbjahr 1937 + 8,0 Mill. Fr.) und Automobile (+ 3,9 Mill. Fr.) mit nennenswerten Mehrimporten figurieren. In Bezug auf den Einfuhrhandel mit Automobilen ist zu bemerken, dass diesmal 575 karosierte Wagen und 155 Chassis mehr aus dem Ausland bezogen wurden als in der vorjährigen Vergleichsperiode.

Die Ausfuhr

Zunächst seien die Veränderungen im Aufbau unseres Exporthandels nach den drei Hauptwarengruppen dargestellt:

Ausfuhr I. Halbjahr	Lebens- und Futtermittel (Werte in Millionen Franken)	Rohstoffe	Fabrikate
1928	91,3	95,7	823,5
1934	39,0	28,7	336,3
1935	27,8	33,4	324,9
1936	29,0	28,2	339,0
1937	30,7	47,5	500,7
1938	36,8	42,0	539,6

Der Auslandsabsatz von Fabrikaten verzehnfacht gegenüber dem ersten Halbjahr 1937 eine Zunahme um 38,9 Mill. auf 539,6 Mill. Fr. Das bedeutet eine wertmässige Erhöhung um 7,8%; der Menge nach beträgt die Steigerung 2,5%. Rohstoffexport und Fabrikatexport lassen (unter Berücksichtigung der Lagerbewegung) bei uns in ihrer Entwicklung die Schwankungen der industriellen Geschäftstätigkeit deutlicher erkennen, als dies für manche andere Länder der Fall ist. So bietet diese Aussenhandelsgestaltung einen Gradmesser unserer Industriewirtschaft. Für die ins Ausland verkauften Lebensmittel war in der Berichtsperiode der Wert um 19,7% höher als im gleichen Zeitraum des Vorjahres; mengenmässig beläuft sich die Steigerung auf 49,7%.

Auslandsabsatz der Hauptindustrien

	1936	I. Halbjahr 1937 (in Mill. Fr.)	1938
Textilindustrie	75,8	103,1	92,3
davon:			
Seidenstoffe	15,3	18,9	16,2
Stickerien	7,5	13,5	12,1
Baumwollgewebe	29,7	39,6	32,2
Baumwollgarne	7,6	8,8	11,1
Schappe	2,1	2,8	1,9
Kunstseidengarne	8,1	10,4	9,5
Wirk- und Strickwaren	1,8	3,2	3,3
Rohkammgarne	1,3	1,6	1,4
Seidenbänder	1,7	2,9	2,9
Wollgewebe	0,7	1,4	1,7
Metallindustrie	127,6	200,3	248,0
davon:			
Uhrenindustrie	{ in 1000 Stück 7303,8	12688,0	12073,3
	{ in Mill. Fr. 56,3	95,7	109,7
wovon:			
Taschen-, Armband- und Spezial- uhren sowie fertige Werke	{ in 1000 St. 6478,6	10193,6	9622,2
	{ in Mill. Fr. 44,9	80,4	92,0
Gehäuse	{ in 1000 St. 825,2	895,5	622,1
	{ in Mill. Fr. 0,9	1,0	0,8
Uhrenbestandteile	{ in q. 504	321	307
	{ in Mill. Fr. 9,9	10,3	11,8
Maschinen	49,8	72,8	97,9
Instrumente und Apparate	15,2	20,5	27,2
Rohaluminium	6,3	11,3	13,2
Nahrungsmittel	22,0	23,2	26,6
davon:			
Käse	19,5	20,1	22,6
Kondensmilch	2,0	2,3	3,2
Schokolade	0,5	0,8	0,8
Chemische und pharmazeutische Industrie	65,1	91,4	87,6
davon:			
Anilinfarben und Indigo	31,5	42,6	34,4
Heilmittel und Riechstoffe	20,5	27,2	30,1
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	13,1	21,6	23,1
Hautgeflechtindustrie	8,7	12,8	9,3
Schuhindustrie	{ in 1000 Paar 567,2	695,1	980,4
	{ in Mill. Fr. 6,2	9,6	11,2

Im Ausfuhrgeschäft von Industriewaren im einzelnen sind gegenüber dem gleichen Zeitraum 1937 zum Teil beachtliche Exportbelebungen feststellbar. Insgesamt wird die Absatzzunahme in erster Linie von der Metallindustrie getragen. Der Umfang der Auslandsverkäufe ist indessen nie allein vom Willen des Exportkaufmanns abhängig, sondern auch von der Importwilligkeit und Aufnahmefähigkeit der Abnehmerstaaten. Der Ausfuhrwille mag allerdings bei den nicht ausgesprochenen Exportindustrien in denjenigen Fällen eine Rolle spielen, wo bei der Ausfuhr kleinere Erlöse erzielt werden als beim Verkauf am Binnenmarkt. Dabei ist immerhin vorausgesetzt, dass eine Ausweitung des Inlandmarktes möglich ist.

Abgesehen von Baumwollgarne, Seidenbändern, Wollgewebe, Wirk- und Strickwaren sind diesmal im Export im Vergleich zum ersten Halbjahr 1937 alle in beigegebenen Tabelle aufgeführten Textilerzeugnisse schwächer vertreten. Die meisten dieser Textilfabrikate sind am Veredlungsverkehr stark beteiligt, und die Natur dieser Verkehrsart bedingt es, dass die Ergebnisse vorsichtig zu werten sind. Auch sei bemerkt, dass die Ausgaben der Verbraucher für Textilien und Bekleidung mit zu den elastischen Teilen der Einkommensverausgabung gehören.

Auf dem Gebiete der Metallindustrie haben in der Berichtsperiode Maschinen und Uhren die bedeutendsten Fortschritte, die zugleich die umfangreichsten Besserungen im Rahmen des Exporthandels darstellen, zu buchen. Die schweizerische Maschinenindustrie ist als ein Erwerbszweig zu bezeichnen, der innerhalb eines relativ kurzen Zeitraumes auf Konjunkturbewegungen reagiert. Diese Branche ist stärker im Inland verankert als andere führende Industrien und produziert zu 30–35% für den heimischen Markt. Unsere Auslandsverkäufe von Taschen-, Armband- und Spezialuhren wie Automobiluhren, Chronographen, Sportuhren, montres pendulettes usw. sowie von fertigen Werken haben, verglichen mit dem ersten Halbjahr 1937, eine Wertvermehrung in Höhe von 11,6 Mill. Fr. zu registrieren.

Unter den Nahrungsmitteln sind Käse und Kondensmilch gegenüber den beiden in Betracht fallenden Vergleichsabschnitten mit vergrösserten Umsätzen ausgewiesen, während die Exportlage für Schokolade gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum 1936 sich verbessert hat.

Die chemische und pharmazeutische Industrie weist gegen das erste Halbjahr 1937 gesamt eine Umsatzminderung auf, die von Teerfarbstoffen herrührt. Das Ausfuhrgeschäft in Teerfarben wird von der Lage der Textil-, Leder-, Papier- und Lackindustrie in den einzelnen Kundenländern beeinflusst, wobei die Textilbranche den weitaus wichtigsten Farbstoffverbraucher darstellt. Unser Auslandsabsatz von Heilmitteln und Riechstoffen verteilt sich überwiegend auf chemisch-pharmazeutische Präparate der Pos. 974 b und 981, Pflanzenalkaloide (vornehmlich Morphin, Theobromin, Kocain, Chinin, Pantopin, Digitalin, Koffein, Atropin, Narkotin usw.), Parfümerien, synthetische Riechstoffe und künstliche Nährstoffe. Die Ausfuhr von chemisch-pharmazeutischen Präparaten weist eine ausserordentlich starke Streuung auf. Wie die Statistik zeigt, figurieren zahlreiche Länder unter unsern Abnehmern.

Der Schuhexport hat sich paar- und wertmässig gegenüber den beiden Vergleichshalbjahren erhöht, wogegen Hutgeflechte nur gegen das erste Semester 1936 vermehrt ins Ausland verkauft worden sind.

Eine eingehende Prüfung aller übrigen Ausfuhrpositionen, die in vorstehender Tabelle nicht aufgeführt sind, ergibt, dass verglichen mit dem ersten Halbjahr 1937 folgende Waren die grössten wertmässigen Zu- und Abnahmen verzeichnen: Automobilchassis, Omnibusse, Automobilräder, Motoren und Motorteile (Pos. 914 d, + 3,5 Mill. Fr.), Kammzug (— 1,9 Mill. Fr.), Frischobst (+ 1,4 Mill. Fr.), ungarische Damenhüte (— 0 Mill. Fr.), Nickelwaren (Pos. 861, + 1,0 Mill. Fr.), Magnetos, Dynamos, Anlasser, elektrische Fahrradbeleuchtungen (Pos. 924 c/2, — 0,9 Mill. Fr.).

Der Preisstand der Gesamtausfuhr hat sich — im grossen Durchschnitt genommen — diesmal gegenüber dem ersten Halbjahr 1937 geringfügig gehoben. Im einzelnen sind im Rahmen unseres Gesamtexports die durchschnittlichen Ausfuhrpreise, nach den Mittelwerten zu urteilen, u. a. für folgende Waren gestiegen: Baumwollgewebe, Stickereien, Schappe, Kunstseide, Mullergaze, Seidenstoffe, Seidenbänder, Maschinen, Rohrverbindungsstücke, Aluminium und Uhren (der durchschnittliche Stückpreis je ausgeführte Uhr zeigt eine Steigerung von Fr. 7.61 auf Fr. 9.34). Bei dieser Preisbewegung kann indes nicht gesagt werden, ob und gegebenenfalls in welchem Ausmass es sich um eine direkte Verteuerung der Exportartikel handelt. Denn die Frage muss offen bleiben, inwieweit hierbei Veränderungen in der Warenzusammensetzung, oder eine Abwanderung des Konsums in höhere Qualitäten mitgewirkt haben. Wenn Erfahrungen und Überlegungen auch dartun, dass Berechnungen von Durchschnittswerten aus mehrfachen Gründen keine unbedingt sicheren Schlüsse auf die Preise zulassen, wie sie der Fabrikant und der Exporteur bei ihren Kalkulationen feststellen, so vermitteln sie zumindest die Bewegungstendenz.

Bezugs- und Absatzländer

Die Depressionserscheinungen, die sich seit längerer Zeit in verschiedenen Bereichen der internationalen Wirtschaft geltend machten, haben auch unsern Aussenhandel mit einzelnen Ländern und Ländergruppen beeinflusst. Charakteristisch hierfür ist schon die Tatsache, dass unser gesamter Handelsumsatz mit Uebersee verhältnismässig stärker zurückgegangen ist als im Verkehr mit den europäischen Ländern. Die Einfuhr aus Europa ist gegenüber dem ersten Halbjahr 1937 um 103,5 auf 578,8 Mill. Fr. (— 15,2%) gesunken. Die Lieferungen aus Uebersee zeigen dem Werte nach eine Abnahme von 247,4 auf 202,6 Mill. Fr. (— 18,1%). Der durch Preisrückgänge am Weltmarkt bedingte Minderaufwand bezieht sich namentlich auf den Lebensmittel- und Rohstoffhandel, an dem die überseeischen Agrar- und Rohstoffländer starken Anteil haben. Unser Exportgeschäft mit Europa verzeichnet im gleichen Zeitabschnitt eine Zunahme um 30,5 auf 452,0 Mill. Fr. (+ 7,2%), und die Ausfuhr nach den nichteuropäischen Gebieten hat sich von 157,4 auf 166,5 Mill. Fr., oder um 9,1 Mill. Fr. (+ 5,8%) erhöht. Die geringere Belebung in unserm Ueberseeexport dürfte ihre Ursache zum Teil in einer Schwächung der Kaufkraft verschiedener Kundenländer haben, deren Wirtschaftstätigkeit infolge des Preisabfalls überseeischer Produkte im Zeichen der Stagnation oder des Konjunkturabschwungs steht.

Innerhalb einzelner Länderbilanzen haben sich in der Berichtszeit im Vergleich zur entsprechenden Periode 1937 folgende Wandlungen durchgesetzt. Eine Verminderung des Einfuhrüberschusses ist eingetreten gegenüber Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien, Polen, Ungarn, Rumänien, Ägypten, Kanada und Argentinien. Dagegen weist

die Passivität in unserm Warenaustausch mit Oesterreich, der Tschechoslowakei, Russland und den Vereinigten Staaten eine Zunahme auf. Im Handel mit Holland, Spanien, Brasilien und dem Australischen Bund wurde unser Passivsaldo von einem Aktivsaldo abgelöst. Und im Verkehr mit England, Schweden, China und Japan ist unser Ausfuhrüberschuss angestiegen.

Wichtigste Versorgungs- und Absatzmärkte

Länder	Einfuhr			Ausfuhr		
	Veränderung		absolut in % der	Veränderung		absolut in % der
	1. Halbjahr 1938	gegen 1. Halbjahr 1937		1. Halbjahr 1938	gegen 1. Halbjahr 1937	
	in	Gesamt-	absolut	in	Gesamt-	absolut
	Mill. Fr.	einfuhr	in Mill. Fr.	in	Gesamt-	aussfuhr
Deutschland ¹⁾	177,5	22,7	—17,5	96,9	15,7	+ 7,5
Oesterreich	20,9	2,7	—0,5	16,2	2,6	—3,2
Frankreich	104,6	13,4	—17,9	61,4	9,9	—9,2
Italien	53,0	6,8	—4,2	45,2	7,3	+ 4,3
Belgien	30,5	3,9	—10,6	21,1	3,4	—0,6
Holland	23,3	3,0	—9,1	26,6	4,3	+ 3,9
England	46,6	6,0	—12,6	68,4	11,1	+ 3,2
Spanien	2,4	0,3	—4,0	3,1	0,5	+ 1,8
Dänemark	6,3	0,8	—7,7	9,4	1,5	+ 2,6
Schweden	9,1	1,2	+ 0,4	16,9	2,7	+ 4,0
Tschechoslowakei	34,6	4,4	—3,0	24,0	3,9	—3,2
Ungarn	14,3	1,8	—8,9	5,6	0,9	+ 0,2
Rumänien	8,6	1,1	—10,0	7,4	1,2	+ 2,0
Russland	12,6	1,6	+ 9,3	3,8	0,6	+ 0,8
Ägypten	14,2	1,8	—1,6	6,1	1,0	+ 0,5
Britisch-Indien	11,1	1,4	—1,5	11,1	1,8	—0,2
Japan	6,6	0,8	—0,5	9,2	1,5	—
Kanada	9,1	1,2	—0,3	7,6	1,2	+ 1,8
Vereinigte Staaten	65,6	8,4	+ 5,2	37,0	6,0	—14,1
Argentinien	34,5	4,4	—30,8	14,6	2,4	+ 1,7

¹⁾ Der Verkehr mit Oesterreich wird noch besonders ausgewiesen und ist hier nicht inbegriffen.

Der Anteil unserer Grenzländer an der Gesamteinfuhr hat sich im Berichtshalbjahr gegenüber der vorjährigen Vergleichszeit von 42,6 auf 45,6% vergrössert, obwohl die absoluten Zahlen insbesondere für Deutschland und Frankreich einen erheblichen Importrückgang aufweisen. Hingegen ist unser Export dorthin im Vergleich zur Gesamtausfuhr von 38,1 auf 35,5% gesunken, welche Minderung in erster Linie auf unsern Warenversand nach Frankreich entfällt. Hier sei erwähnt, dass mehr als die Hälfte der im Veredlungs- und Reparaturverkehr ausgeführten Waren nach unsern Nachbarstaaten gehen. Deutschland allein ist an dieser Verkehrsart in Ein- und Ausfuhr mit je rund 40% beteiligt.

Unter den überseeischen Gebieten hat diesmal Argentinien gegen das erste Halbjahr 1937 den grössten Importausfall (— 30,8 Mill. Fr.) zu verzeichnen, was in der Hauptsache auf verminderte Weizen-, Gerste- und Maislieferungen zurückzuführen ist. Und bei der Ausfuhr sind die Vereinigten Staaten mit einem beträchtlichen Absatzverlust (— 14,1 Mill. Fr.) vertreten, der sich zufolge der dortigen allgemeinen Konjunkturverschlechterung auf verschiedene Waren bezieht.

Bern, den 16. Juli 1938.

**Eidg. Oberzolldirektion
Sektion Handelsstatistik**

Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 29. Juli 1938, 14.30 Uhr
im Zunfthaus zur Saffran, Limmatquai 54, Zürich 1

TRAKTANDEN:

- Entgegennahme des Jahresberichtes 1937/38, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren; Genehmigung der Jahresrechnung, sowie des Vorschlages betreffend den Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- Verwaltungsratswahlen.
- Wahl der Rechnungsrevisoren und der Supplanten.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen am Sitz der Gesellschaft, Bleicherweg 5, Zürich 1, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über deren Besitz bis und mit Mittwoch, den 27. Juli 1938 bei den nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch der Geschäftsbericht erhältlich sein wird:

in Zürich: Aktiengesellschaft Len & Co.,
Schweizerische Bankgesellschaft,
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft;
in Basel: Herren A. Sarasin & Cie.;
in Genf: Herren Pietet & Cie.

(OF 21896 Z) 1942 i

Zürich, den 15. Juli 1938.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
A. Nizzola.

LONZA

Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung gelangt für das Geschäftsjahr 1937/38:

- eine Dividende von 5 % auf das Aktienkapital;
- eine Ausschüttung von Fr. 10. — pro Genussschein zur Auszahlung.

Die Auszahlung erfolgt ab 16. Juli 1938 gegen Vorweisung von:
Dividendencoupon Nr. 10 der Aktien zu nom. Fr. 500. — mit Fr. 25. —
Dividendencoupon Nr. 10 der Aktien zu nom. Fr. 125. — mit > 6. 25
Coupon Nr. 1 der ganzen Genussscheine mit > 10. —
Coupon Nr. 1 der ¼ Genussscheine mit > 2. 50

unter Abzug der eidg. Couponsteuer von 6 %;

bei den nachbezeichneten Zahlstellen:

an der Kasse der Gesellschaft

bei den schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen
des Schweizerischen Bankvereins,

bei den Herren Ehinger & Co., Basel

bei sämtlichen Niederlassungen der

Eidgenössischen Bank Aktiengesellschaft

bei der Aktiengesellschaft Len & Co., Zürich

bei der Berner Handelsbank, Bern. (4966 Q) 1938 i

Basel, den 15. Juli 1938.

LONZA

Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken
Aktiengesellschaft

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern

Goldstücke

zu kaufen gesucht 1944

100 Franken Schweiz 1925
zu Fr. 275. —, 100 Franken
Schützenfest Freiburg 1934
zu Fr. 137.50, aber nur prima
Erhaltung ohne Kratzer od.
Randverletzungen. Offerten
unter OF 3413 T an Orell
Füssli-Annoncen Zürich.

On cherche des représen-

tants pour les cantons de

Bâle

Zürich

Berne

Genève

Lessin

Geisens

La Feuille Officielle Suisse

du Commerce est lue dans

toute la Suisse. Profitez de

cet avantage, si vous cher-

chez des représentants pour

différentes régions

Ihre Ferien in **LENK** (Berner Oberland)
Sporthotel Wildstrubel
Alle Zimmer mit fliessendem Wasser 1261

Mitteilung

Die **A. G. Lalo, chem. pharmaz.,
techn. und biolog. Produkte**
teilt mit, dass Herr

J. Balmer, Urtenen-Schönbühl

seit 30. Juni nicht mehr die Vertretung
ihrer Produkte inne hat und in keinem
Kanton mehr das Recht besitzt, als ihr
Vertreter aufzutreten.

1945

A. G. Lalo, Locarno.

Aeusserst billig zu verkaufen

2 Kassenschränke

wie neu, feuer- und diebessicher, garantiert. Anfragen
erbeten unter Chiffre D 247 B an **A. Denner,**
Annoncen, Bern. 1933

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am
22. April 1938 verstorbenen

Alfred Bretscher

geb. 1877, Kaufmann, von und wohnhaft gewesen in
Langnau a. A., liegt den Beteiligten im Sinne von
Art. 584 Z. G. B. bis zum 13. August 1938 bei der unter-
zeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf. 1917

Thalwil, den 9. Juli 1938.

Notariat Thalwil:

Emil Härdmeier, Notar.

Das gute Hotel...

die Rubrik im Schweizerischen Handelsamtsblatt,
die Ihnen Gelegenheit bietet, Ihr Hotel speziell
der schweiz. Geschäftswelt in Erinnerung zu rufen.

Die Inseratenverwaltung des Schweiz. Handels-
amtsblattes (Publicitas) steht Ihnen mit weiteren
Angaben gerne zu Diensten.

Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne